

**Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Barth
SV/B/017/2009-14**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 16.12.2010
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:36 Uhr
Ort, Raum: im Rathaussaal der Stadt Barth

Anwesend sind:

Stadtpräsident

Leistner, Dirk

Stadtvertreter(in)

Branse, Ernst

Christoffer, Ute

Flechsig, Ingeborg

Friedrich, Holger

Fritzsche, Hans-Jürgen

Galepp, Mario

Glewa, Martin

Hermstedt, Peter

Kaufhold, Erich

Klein, Kerstin

Kroll, Peter

Leesch, Christine

ab TOP 2

Maak, Martin

Schubert, Jörg

Wiegand, Lothar

Geschäftsführer

BQB - Barth

Vertreter der Verwaltung

Kerth, Stefan Dr.

Kubitz, Manfred

Pohland, Doreen

Zierk, Silvia

Entschuldigt fehlen:

Stadtvertreter(in)

Löttge, Mathias

Meinert, Petra

Schröter, Frank

Schröter, Peter

Vanselow, Anne

Gäste: 15

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschluss zur Kalkulation der Gebühren für Abwasser K-AL/B/541/2010
5. Beschlussfassung zur 4. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Stadt Barth K-AL/B/539/2010
6. Beschlussfassung zum Nachtragswirtschaftsplan des Abwasser-eigenbetriebes der Stadt Barth K-AL/B/542/2010
7. Anfragen und Mitteilungen
8. Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
Der Stadtpräsident Herr Leistner eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Weiterhin begründet Herr Leistner die Dringlichkeit der Sitzung.
Herr Leistner informiert, dass Herr Maak keine Einladung für diese Stadtvertreter-sitzung erhalten habe und bittet dieses zu überprüfen.
- zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Frau Leesch nimmt ab TOP 2 an der Sitzung teil.
Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.
- zu 3 Einwohnerfragestunde**
Herr Schmidt sagt, dass die Beleuchtung eingeschränkt werden müsse, wenn die ganze Weihnachtsbeleuchtung in der Langen Straße an ist. Lobend erwähnt wird der Weihnachtsbaum auf dem Markt.
- zu 4 Beschluss zur Kalkulation der Gebühren für Abwasser**
Vorlage: K-AL/B/541/2010
- Herr Friedrich beantragt im Namen der SPD-Fraktion, für die Tagesordnungspunkte 4, 5 und 6 eine namentliche Abstimmung.
 - Herr Kroll stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 4 abzulehnen.
„Die vorgelegte Kalkulation entspricht nicht den Erfordernissen einer ordnungsgemäßen Kalkulation. Im Gerichtsurteil des Obergerichtes Mecklenburg-Vorpommern vom 30.06.2004 wurde die Stadt Barth aufgefordert, eine ordnungsgemäße Kalkulation in allen Positionen zu erstellen. Auch eine Genehmigung der Kalkulation durch die Stadtvertretung reiche nicht aus. Eine völlig nicht nachvollziehbare Erhöhung der Gebühren beim Vollanschluss und eine hundertprozentige Erhöhung der Grundgebühren, als einseitige Belastung für die betroffenen Bürger, wird von uns nicht mitgetragen.“ (wörtliche Wiedergabe von Herrn Kroll)
 - Herr Dr. Kerth sagt, dass der Eigenbetrieb in den letzten Jahren erhebliche Verluste eingefahren habe. Es sei nur noch in diesem Jahr möglich, die Verluste, die im Jahr 2007 erwirtschaftet wurden, auszugleichen. Weiterhin sagt Herr Dr. Kerth, dass die Beschlussvorlagen nochmals geprüft wurden. Im Ergebnis sind die Beschlussvorlagen geeignet, um darüber zu befinden. Des Weiteren informiert Herr Dr. Kerth über die Konsequenzen, wenn dieser Beschlussvorschlag abgelehnt werde.
 - Frau Klein ist der Meinung, dass ein Beschluss gefasst werden muss. Der Eigenbetrieb müsse gestärkt werden.

- Frau Leesch sagt, wenn kein Geld reinkomme, dann könne sich die Stadt auch nicht weiterentwickeln. Man solle auch an den Tourismus denken.
- Herr Wiegand sagt, dass die Stadt Barth in der Vergangenheit über ihre Verhältnisse gelebt habe. Dieses Problem müsse ernsthaft angegangen werden.
- Herr Schubert ist der Meinung, dass die Kalkulation vor Gericht standhaft sein muss.
- Herr Maak kritisiert die Verwaltung, da solch eine Entscheidung 8 Tage vor Weihnachten getroffen werden muss. Anfang des Jahres 2010 wurde der Bürgermeister bereits beauftragt, dieses Problem zu beheben.
- Daraufhin wird über die Schuldfrage ausführlich gesprochen.
- Herr Fritzsche sagt, dass die Kalkulation rechtswidrig sei und nicht nachzuvollziehen ist.
- Herr Fritzsche stellt den Antrag auf Abstimmung.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt die vorliegende Kalkulation für die Erhebung von Gebühren für die Abwasserentsorgung.

Die Kalkulation wird Anlage und Bestandteil der Sitzungsniederschrift.

Namentliche Abstimmung:

| | |
|-------------------------------|-------------------|
| Branse, Ernst | nein |
| Christoffer, Ute | nein |
| Flechsig, Ingeborg | nein |
| Friedrich, Holger | ja |
| Fritzsche, Hans-Jürgen | nein |
| Galepp, Mario | nein |
| Glewa, Martin | nein |
| Hermstedt, Peter | Enthaltung |
| Kaufhold, Erich | nein |
| Klein, Kerstin | ja |
| Kroll, Peter | nein |
| Leesch, Christine | Enthaltung |
| Leistner, Dirk | Enthaltung |
| Maak, Martin | nein |
| Schubert, Jörg | nein |

| | |
|------------------------|-------------------|
| Wiegand, Lothar | Enthaltung |
|------------------------|-------------------|

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 16 |
| Ja-Stimmen: | 2 |
| Nein-Stimmen: | 10 |
| Stimmenthaltungen: | 4 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 5

Beschlussfassung zur 4. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Stadt Barth

Vorlage: K-AL/B/539/2010

Herr Kroll stellt im Namen der Fraktion DIE LINKE den Antrag, den Tagesordnungspunkt 5 abzulehnen. Diese Vorlage beinhaltet nur eine Grundgebührenerhöhung. Die Gebührenerhöhung für den Vollanschluss sei hier nicht aufgenommen worden, welche lt. Wirtschaftsplan 2010 erhoben werden soll. Aus diesem Grund, sei die vorgelegte Satzungsänderung unvollständig.

Herr Dr. Kerth widerspricht Herrn Kroll. Punkt 1 beziehe sich auf die Grundgebühren und Punkt 2 auf die Verbrauchsgebühren. Eine rechtmäßige Satzung sei jetzt hier nicht mehr möglich, da die Basis nicht beschlossen wurde.

Herr Fritzsche fordert Herrn Dr. Kerth auf, zu handeln.

Herr Friedrich zieht im Namen der Fraktion der SPD den Antrag zur namentlichen Abstimmung für den Tagesordnungspunkt 5 zurück.

Herr Kroll stellt im Namen der Fraktion DIE LINKE den Antrag, auf namentlichen Abstimmung.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Barth beschließt die 4. Änderung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Stadt Barth. Die Satzungsänderung wird Anlage und Bestandteil der Sitzungsniederschrift.

Namentliche Abstimmung:

| | |
|-------------------------------|-------------------|
| Branse, Ernst | nein |
| Christoffer, Ute | nein |
| Flechsig, Ingeborg | nein |
| Friedrich, Holger | ja |
| Fritzsche, Hans-Jürgen | nein |
| Galepp, Mario | nein |
| Glewa, Martin | nein |
| Hermstedt, Peter | Enthaltung |
| Kaufhold, Erich | nein |
| Klein, Kerstin | ja |

| | |
|--------------------------|-------------------|
| Kroll, Peter | nein |
| Leesch, Christine | Enthaltung |
| Leistner, Dirk | Enthaltung |
| Maak, Martin | nein |
| Schubert, Jörg | nein |
| Wiegand, Lothar | Enthaltung |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 16 |
| Ja-Stimmen: | 2 |
| Nein-Stimmen: | 10 |
| Stimmenthaltungen: | 4 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 6

Beschlussfassung zum Nachtragswirtschaftsplan des Abwassereigenbetriebes der Stadt Barth

Vorlage: K-AL/B/542/2010

Herr Kroll stellt im Namen der Fraktion DIE LINKE den Antrag, den Tagesordnungspunkt 6 abzulehnen. Ein Nachtragshaushalt 2010 könne nicht beschlossen werde, da es nicht einmal eine Haushaltsbestätigung für das Jahr 2010 für den Eigenbetrieb Abwasser gegeben habe. Es müsse eine ordnungsgemäße Analyse zu den Verlusten seit 2007 aufgestellt werden. Weiterhin müsste eine fundierte Kalkulation, unter Einbeziehung aller Kostenfaktoren vorgelegt werden.

Herr Dr. Kerth informiert, dass es bereits Verluste seit 1999 gegeben habe.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt den vorliegenden Nachtragswirtschaftsplan des Abwassereigenbetriebes der Stadt Barth für 2010. Der Nachtragswirtschaftsplan 2010 wird Anlage und Bestandteil der Sitzungsniederschrift.

Namentliche Abstimmung:

| | |
|-------------------------------|-------------------|
| Branse, Ernst | nein |
| Christoffer, Ute | nein |
| Flechsig, Ingeborg | nein |
| Friedrich, Holger | Enthaltung |
| Fritzsche, Hans-Jürgen | nein |
| Galepp, Mario | nein |
| Glewa, Martin | nein |

| | |
|--------------------------|-------------------|
| Hermstedt, Peter | Enthaltung |
| Kaufhold, Erich | nein |
| Klein, Kerstin | ja |
| Kroll, Peter | nein |
| Leesch, Christine | Enthaltung |
| Leistner, Dirk | Enthaltung |
| Maak, Martin | nein |
| Schubert, Jörg | nein |
| Wiegand, Lothar | Enthaltung |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Vertreter: | 21 |
| davon anwesend: | 16 |
| Ja-Stimmen: | 1 |
| Nein-Stimmen: | 10 |
| Stimmenthaltungen: | 5 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 7

Anfragen und Mitteilungen

- Herr Maak möchte wissen, warum er als Fraktionsvorsitzender nicht zu einer Sitzung zum Thema Abwasser mit dem Stadtpräsidenten, dem Bürgermeister und einigen Stadtvertretern eingeladen worden ist. Herr Leistner sagt, dass es bei diesem Termin nicht nur um das Thema Abwasser gegangen sei und dass sich Herr Leistner nur Informationen als Stadtpräsident eingeholt habe. Die einzelnen Personen wurden von Herrn Leistner eingeladen.
- Weiterhin fordert Herr Maak im Namen der Fraktion Bürger für Barth die Unterlagen zum Thema Abwasserbeseitigung von einer Firma aus Hamburg an. Herr Dr. Kerth erklärt, dass diese Unterlagen versendet werden können.
- Des Weiteren möchte Herr Maak wissen, wo bis heute 18:30 Uhr der Stadtbauhof zum Winterdienst war. Gehwege, die in städtischer Zuständigkeit sind, waren nicht geräumt. Herr Dr. Kerth geht davon aus, dass der Bauhof zu diesem Zeitpunkt ganz normal im Winterdienst gewesen ist. Herr Maak bittet dieses zu überprüfen und beim nächsten mal nachzureichen.
- Herr Maak möchte wissen, warum Herr Schork in Ribnitz-Damgarten die Entscheidung treffen muss, wann der Winterdienst ausrückt. Herr Dr. Kerth sagt, dass die Aktivierungskette seit Jahren nicht verändert worden ist, diese aber funktioniert habe. Dieses wird aber überprüft werden.
- Weiterhin informiert Herr Maak über eine Situation mit dem Bauhof (Winterdienst) und Anwohnern vom Trebin. Auf Nachfrage der Anwohner, ob im Trebin Schnee geschoben werden könne, antwortete ein Mitarbeiter des Bauhofs: „wir sind dafür nicht zuständig.“ Es solle überprüft werden, warum der Mitarbeiter des Bauhofs so reagiert habe.
- Des Weiteren informiert Herr Maak über einen Kabelschaden in der Beleuchtung in der Arndtstraße. Dieses sollte beseitigt werden.

- Herr Maak informiert von einem Telefonat im November 2010 mit dem Bauamt zum Thema aufgerissene Betonmasten in der L.-Fürnberg-Straße/B.-Brecht-Straße. Die Betonmasten sollten daraufhin umgehend ausgewechselt werden. Dieses sei bis heute noch nicht geschehen. Herr Maak fragt an, ob dieses bis Weihnachten geschehe. Herr Dr. Kerth sagt, dass dieses Problem bis Weihnachten gelöst werden kann.
- Herr Schubert informiert, dass alle Stadtvertreter beschlossen haben, die AG Abwasser ab 01.01.2011 wieder neu zu bilden. Eine Lösung der Abwasserproblematik soll bis 30.04.2011 geschaffen werden. Die AG Abwasser soll aus neun Personen, zuzüglich des Bürgermeisters, bestehen. Die AG soll einmal im Monat tagen und soll bis zum Ende der Wahlperiode die Abwasserproblematik begleiten. Folgende Mitglieder wurden festgesetzt. Herr Stuchly (Vorsitz), Herr Landt (CDU), Herr Kroll (DIE LINKE), Frau Müller (Bürger für Barth), Herr Hermstedt (FDP), Herr Fritzsche und Herr Galepp, sowie von der Boddenland Herr Köhler oder Frau Stübe. Der Name von der Fraktion der SPD wird nachgereicht.

zu 8 Schließung der Sitzung

Herr Leistner schließt die Sitzung und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Dirk Leistner
Datum/Unterschrift Stadtpräsident

Maik Engelhardt
Datum/Unterschrift Protokollant